

Neue ZApprO: Droht eine Unterfinanzierung?

Die Novelle der zahnärztlichen Approbationsordnung (ZApprO) tritt zum 1. Oktober 2020 in Kraft. Jedoch gibt es gut sieben Monate vor dem Inkrafttreten der neuen ZApprO weder einen Finanzierungsplan noch wurde der Gesamumfang der Lehrveranstaltungen abschließend definiert. Damit fehlen den Universitäten immer noch Schlüsselvoraussetzungen, um einen Studienplan für ein neues, qualitativ anspruchsvolles Zahnmedizinstudium zu erstellen.

Die Bundeszahnärztekammer (BZÄK) hat sich aus diesem Grund an die Bundesminister Jens Spahn, Bundesministerium für Gesundheit, und Anja Karliczek, Bundesministerium für Bildung und Forschung, gewandt und um finanzielle Unterstützung für die Umsetzung der Approbationsordnung – zum Beispiel in Form einer Anschubfinanzierung – geworben.

Zeitgleich mit ihrer Zustimmung zur Novelle der Approbationsordnung hatten die Länder 2019 im Bundesrat einen Beschluss gefasst, der den Bund in die finanzielle Mitverantwortung für die verordnungsgemäße Umsetzung der Novelle einbezieht. Bisher wurde hier der Dialog zwischen Bund und Ländern jedoch noch nicht wieder aufgenommen.

Die Bundeszahnärztekammer befürchtet, dass eine drohende Unterfinanzierung des Zahnmedizinstudiums zu Qualitätseinbußen oder zur Absenkung der Studierendenzahlen führen würde. Dies gilt es zu verhindern.

Quelle: BZÄK





Sagithjan Surendra ist „Student des Jahres“ 2020.

„Student des Jahres“ ausgelobt

Der Student Sagithjan Surendra wird im April in Berlin vom Deutschen Hochschulverband (DHV) und vom Deutschen Studentenwerk e.V. (DSW) als „Student des Jahres“ ausgezeichnet. Neben seinem Studium der Molekularen Medizin an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg ist Surendra Vorstandsvorsitzender des „Aelius Förderwerks e.V.“, das er 2017 im Alter von 18 Jahren ins Leben rief. Junge Menschen aus Nichtakademikerfamilien, oftmals mit Migrationshintergrund, werden mithilfe des „Aelius Förderwerks“ darin unterstützt, ihren Bildungsweg unabhängig von der sozialen und finanziellen Situation des Elternhaushaltes selbstbestimmt zu gehen. Dank Surendras Initiative ist innerhalb kürzester Zeit ein breites Spektrum an Weiterbildungsseminaren, Workshops und Beratungsangeboten entstanden. Ein besonderer Baustein der Förderung ist das Mentoring-Programm „Dialog Chancen“. Hierbei werden Schülerinnen und Schüler bis zum Schulabschluss individuell von einer Mentorin bzw. einem Mentor aus Politik, Kultur oder Wissenschaft engagiert unterstützt. Bisher haben von der Arbeit des „Aelius Förderwerks“ schon 1.500 Schülerinnen und Schüler profitiert.

www.studentenwerk.de

BACK TO THE ROOTS

PART 2020

Sommer-BuFaTa 2020 in Marburg

Vom 15. bis 17. Mai 2020 findet an der Philipps-Universität in Marburg die erste Bundesfachschaftentagung in diesem Jahr unter dem Motto „Back To The Roots“ statt. Wie immer bietet die BuFaTa zahlreiche Möglichkeiten zum studentischen Netzwerken, entspannten Feiern und zur Kontaktaufnahme mit der Industrie. Highlight der Tagung ist, neben Partys und Industrieausstellung, die Bundesfachschaftenaussprache, die sich vorab eingereichten Themen der Studentenschaft ausführlich widmet. Doch wofür steht eigentlich „Back To The Roots“? Hier beziehen sich die Ausrichter auf die Eröffnung des Marburger Standortes im Jahr 1962 als die damals modernste Zahnklinik Europas. Die Teilnehmer der BuFaTa kehren somit an einen geschichtsträchtigen Standort „zurück“, der auch mehrere Jahrzehnte nach Eröffnung einer modernen Lehre verpflichtet bleibt und zugleich einen gewissen 60er-Jahre-Charme nicht verbergen kann. Weitere Infos zur BuFaTa in Marburg gibts in Kürze unter www.facebook.com/FachschaftZahnmedizinMarburg und www.fachschaft-zm-marburg.de

Quelle: Fachschaft Zahnmedizin Marburg

ANZEIGE

Praxisgründung geplant?

Wir sorgen für Ihren perfekten Auftritt.
Online und offline!

Docrrelations GmbH –
Agentur für
Praxismarketing
www.docrrelations.de
T: 0211 / 930 740 70

